
FACHTAG „RASSISMUS IN DER ARBEITSWELT“

Termin: 22.11.2024, 11:00-17:00 Uhr

Ort: Universität Hamburg

Rassismuserfahrungen sind in der Arbeitswelt relativ weit verbreitet, so zeigen etwa statistische Erhebungen von Antidiskriminierungsberatungsstellen. In der wissenschaftlichen Forschung fanden sie lange Zeit wenig Beachtung. In den vergangenen Jahren ist jedoch eine Reihe empirischer Untersuchungen der Arbeitswelt erschienen, in denen Rassismus eine zentralere Rolle einnimmt. Der Fachtag stellt Befunde aus fünf dieser Forschungsprojekte vor:

- *Refugees@work*. Perspektiven der betrieblichen Integration von Flüchtlingen in Niedersachsen (*Peter Birke*, SOFI Göttingen)
- Rassifizierte Fragmentierungspolitiken am Beispiel migrantischer Leiharbeit in Österreich (*Johanna Neuhauser*, Universität Wien)
- Erfahrungen von Studierenden of Color aus dem globalen Süden im Niedriglohnsektor in Deutschland (*Daniel Bendix*, THH Friedensau)
- Zwischen Rückzug, Anpassung und Widerstand. Umgangsweisen geflüchteter Frauen mit Rassismus am Arbeitsmarkt (*Katrin Menke*, Ruhr-Universität Bochum)
- Ablehnungskulturen in der Arbeitswelt (*Benjamin Opratko*, Leuphana Universität Lüneburg & *Manuela Bojadžijev*, HU Berlin)

Eingeleitet wird der Fachtag durch Grußworte von *Tanja Chawla* (DGB Hamburg) und *Kazim Abaci* (Unternehmer ohne Grenzen) sowie einen Eröffnungsvortrag von *Veronika Kourabas* (Hochschule Niederrhein) zur Frage, wie eine rassismuskritische Perspektive auf die Arbeitswelt aussehen kann.

Der Fachtag richtet sich insbesondere an Praktiker:innen, etwa Mitarbeiter:innen von Beratungsstellen oder Behörden, Arbeitgeber:innen, Gewerkschafter:innen, Berufsschullehrer:innen oder Sozialarbeiter:innen. Studierende, Wissenschaftler:innen und andere Interessierte sind ebenfalls herzlich willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos. Alle angemeldeten Teilnehmer:innen erhalten einen digitalen Reader mit Hintergrundtexten. Zur Anmeldung senden Sie bitte bis zum 15.09.2024 eine formlose Mail an fachtag-rassismus.wiso@uni-hamburg.de.

Anschließend an den Fachtag findet ab 19:00 Uhr eine Lesung mit *Daniel Bendix* aus seinem **Roman Hotel Castoria** statt, in dem er unter anderem Rassismuserfahrungen von Studierenden aus dem globalen Süden in der Arbeitswelt thematisiert.

Organisator: Dr. Nikolai Huke, Projekt „Arbeitsrechte in prekären Lebenslagen“ (gefördert durch die Hans-Böckler-Stiftung), nikolai.huke@uni-hamburg.de, Tel. +49(0)1578-7414416